



Sammlung Theaterzettel

Haus Fourchambault

Augier, Emile

1886-01-27

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

M 309

Mannheim.

77.

Großherzoglich Badisches Hof- und Nationaltheater.

Mittwoch,

69. Vorstellung.

den 27. Januar 1886.

Abonnement B.



Erstes Gastspiel

der

Frau Auguste Brach, vom Großh. Hoftheater in Karlsruhe.

Hans Fouchambault.

Schauspiel in 5 Aufzügen von Emile Augier.

Fouchambault, Banquier	Herr Jacobi.
Frau Fouchambault	Frau Jacobi.
Leopold, ihre Kinder	Herr Rodius.
Blanche	*
Marie Letellier	**
Frau Bernard	Frl. v. Rothenberg.
Bernard, ihr Sohn	Herr Höpfer.
Baron Kastiboulis	Herr Reumann.
Bermain, Diener	Herr Moser.
Ein alter Diener	Herr Orth.

Der erste und vierte Akt spielen bei, die andern in Savre.

* Blanche: Frau Auguste Brach.

** Marie Letellier: Frl. Lydia Hauße, vom Stadttheater in Magdeburg a. S.

Anfang **halb 7** Uhr.

Ende 9 Uhr.

Kasseneröffnung 6 Uhr

Unpäßlich: Fräulein Berger.

Mittel-Preise, und zwar Sperrsiß M. 3. u. f. w.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an; die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr A. Löwenthal, westliche Hauptstraße No. 96.

Letzte Eisenbahn-Fahrten.

Zug Nr. 23 v. Ludwigshafen nach Worms	10 Uhr 50.	* Zug XXVII v. Mannheim nach Neckarau, Schwetzingen	10 Uhr 10.
Zug Nr. 26 v. Ludwigshafen nach Neustadt, Landau	11 Uhr 28.	* Zug 47 v. Mannheim nach Heidelberg	10 Uhr 20.
*) Zug Nr. 46 v. Mannheim nach Ladenburg, Weinheim	10 Uhr 12.	Zug 9 v. Mannheim nach Heidelberg, Bruchsal	11 Uhr 15.

*) Bei länger als bis 9 Uhr 50 Minuten dauernden Vorstellungen, welche die Züge Nr. XXVII und 47 erst eine halbe Stunde nach Beendigung der Vorstellung abgefahren die späteste Abgangszeit in jedoch für Zug 46 auf 10 Uhr 45, für Zug XXVII auf 10 Uhr 30 und für Zug 47 auf 10 Uhr 40 festgelegt.

Trambahn-Fahrten.

Nach Schluß der Vorstellung an die in Bahnhöfe Mannheim und Ludwigshafen, Haltestelle Breite Straße bei R. 1. 1. Billete, welche sicher Beförderung garantieren, werden bis zum Beginn des letzten Aktes vom Hoftheater-Portier abgegeben.

Donnerstag, 28. Januar 1886, 70. Vorstellung (Abonnement A.)
„Mennchen von Tharau.“ Oper in 3 Acten von H. Hofmann.

Die K. K. Hofoper- und Kammerfängerin, Frau Friedrich-Materna von Wien, wird Sonntag, den 31. Januar in der „Götterdämmerung“ (B), und am Mittwoch, den 3. Februar in der „Afrikanerin“ (A), auf hiesiger Bühne gastieren.

Beide Vorstellungen finden bei aufgehobenem Abonnement statt und es werden von jetzt ab Vormerkungen auf feste Plätze zu denselben auf dem Hoftheaterbureau entgegen genommen.